

IAS 38 Intangible Assets



Evelyn Teitler-Feinberg, Dr. oec. publ.

- Teitler Consulting Accounting + Communication
- Mitglied des Consultative Forum of Standard Setters der EFRAG, European Financial Reporting Advisory Group
- Mitglied des Standing Committees 1 der IOSCO International Organization of Securities Commissions
- Mitherausgeberin IRZ Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung
- Mitglied des Fachausschusses Swiss GAAP FER

© Copyright Evelyn Teitler-Feinberg

Ziele

- Nach der Erarbeitung von IAS 38 wissen Sie, wann ein immaterieller Wert zu bilanzieren ist,
- Sie kennen die Bewertungsregeln für immateriellen Werte:
Für die Erst- und die Folgebewertung und
- können analysieren, ob ein immaterielles Aktivum gemäss IAS 38 „finite“ oder „infinite“ bezüglich Nutzungsdauer ist.
- Anhand von IAS 38 können Sie beurteilen, ob die Offenlegungsvorschriften von IAS 38 erfüllt sind.

Bedeutung der immateriellen Aktiven

2007, Goodwill in % des Eigenkapitals

Ciba	45
Nestlé	62
Novartis	22
Swisscom	115
Esmertec	61
Entertainment & Media EU	97

EU-Untersuchung PwC 2005

- Goodwill \emptyset mehr 1/2 Akquisitionskosten
- Goodwill \emptyset mehr 40 % des EKs (bei 30 Untern. > EK)
CH = 21%
- Entertainment/Media: 68% des Akquisitions-Preises = Goodwill

Immaterielle = strategisch

- Aber: Immaterielle sind sehr schwer bewertbar
- Immaterielle sind viel wert-volatiler als Sachanlagen
- Weshalb?
- There are 2 sides of the balance sheet- the left side and the right side.
- On the left side, there is nothing right,
- and on the right side, there is nothing left

Immaterielle: Oft match-entscheidend

- Immaterielle Werte: Interdependenz mit Sachanlagen: Cash Generating Units sind zu bewerten
- Immaterielle sind der Kern aller Innovation (Erfindungen, Prozesse, Human Resources)
- Deshalb: Das Unternehmungswachstum hängt von den Immateriellen ab.
- Goodwill bei CGU: Ist zuerst abzuschreiben

Fazit: **Disclosures** (Offenlegungen) = sehr wichtig.

IAS 38 Intangible Assets

in Kraft seit 31. März 2004

Zielsetzung, Bereich und Definition

Ersterfassung und Bewertung

Folgebewertung

Nutzungsdauer (beschränkt/unbestimmt)

Offenlegungen

Fälle / Zusammenfassung

Ziel und Bereich von IAS 38

- Ziel
 - Festlegen des Accounting Treatments der Intangibles
 - Bewertung
 - Offenlegung

- Bereich (scope)
 - Alle immateriellen Aktiven
 - Nach ED 37 auch Eventualforderungen, sofern die Kriterien eines immateriellen Aktivums erfüllt sind
 - Lex specialis derogat legi generali: IAS 39, IFRS 7 Financial Instruments, Disclosures, gehen vor

Definition: Immaterielles Aktivum

- Identifizierbarkeit (IAS 38.11ff.)
 - allein handelbar, lizenzierbar
 - Aktivum hat gesetzliche Grundlage
- Control (IAS 38.13ff) = Verfügungsmacht, z.B. durch Copyright
- Future Economic Benefits erwartet (länger als Berichtsperiode, IAS 38.17)

Auch intern entwickelte Assets sind zu aktivieren (= Zwang), falls Bedingungen erfüllt!

Gilt nicht für intern generierten , Marken, Kundenlisten + Goodwill IAS 38.49ff.

Definition: *Kuoni*, Report 2007, S. 13
IAS 38.33 (2008)

- **Immaterielle Anlagen** im Rahmen einer **Akquisition** werden **aktiviert**,
 - wenn vertragliche oder rechtliche Ansprüche bestehen
 - oder die separate Übertragung möglich ist
 - und der Verkehrswert zuverlässig bestimmt werden kann.

- **Wahrscheinlichkeits-Kriterium spielt bei einer Akquisition keine Rolle**

Verfügungsmacht: Fall 1

- Das Verschlüsselungssystem Nagravision von Kudelski ist unsicher
- Das in der Schweiz bei Teleclub und Cablecom verwendete Sicherheitssystem kann mit bescheidenen Computerkenntnissen in 20 Min. umgangen werden
- Kudelski-Chef + Mehrheitsaktionär André Kudelski bestätigte dies

Was bedeutet dieser Fact fürs Accounting?

Keine Erstaktivierung oder allenfalls Impairment aktivierter Entwicklungskosten, da Verfügungsmacht eingeschränkt

Kudelski belastet interne Entwicklungskosten der ER.

Möglich: Goodwill-Impairment einer Cash Generating Unit

IAS 38 Intangible Assets

in Kraft seit 31. März 2004

Zielsetzung, Bereich und Definition

Ersterfassung und Bewertung

Folgebewertung

Nutzungsdauer (beschränkt/unbestimmt)

Offenlegungen

Fälle / Zusammenfassung

Unternehmen erwirbt eine Kundenliste: Fall 2

- Welche Fragen sind bezüglich einer allfälligen Aktivierung zu klären?
 1. Nutzungsdauer schätzen > 1 Jahr?
 2. Kontrolle vorhanden (Identifizierbarkeit durch Kauf erwiesen)?
 3. Aktivierungsbetrag Ersterfassung? At cost, IAS 38.24
 - Bei Erwerb via Business Combination: Fair Value IFRS 3.18
 - Neubewertungsmodell nur bei Folgebewertung zulässig (erfolgsneutral) IAS 38.75

Entscheiden + begründen

Aktivierungsentscheid: Fall 3

1. Es wird eine Unternehmungsberatungsfirma gegründet. Für Anwalt, Gründung usw. fallen beträchtliche Kosten an.
2. Eine Börse hat eine Software erworben und diese aktiviert. Nun gibt es Probleme und für die Funktionstüchtigkeit sind Zusatzinvestments nötig.
3. Ein Fussballclub kauft einen teuren Spieler ein
4. Unser Beratungsunternehmen installiert eine Website

Ihr begründeter Entscheid:

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

Aktivierungsentscheid, Lösung

Fall 3

1. Es wird eine Unternehmungsberatungsfirma gegründet. Für Anwalt, Gründung usw. fallen beträchtliche Kosten an.

2. Eine Börse hat eine Software erworben und diese aktiviert. Nun gibt es Probleme und für die Funktionstüchtigkeit sind Zusatzinvestments nötig.

3. Ein Fussballclub kauft einen teuren Spieler ein

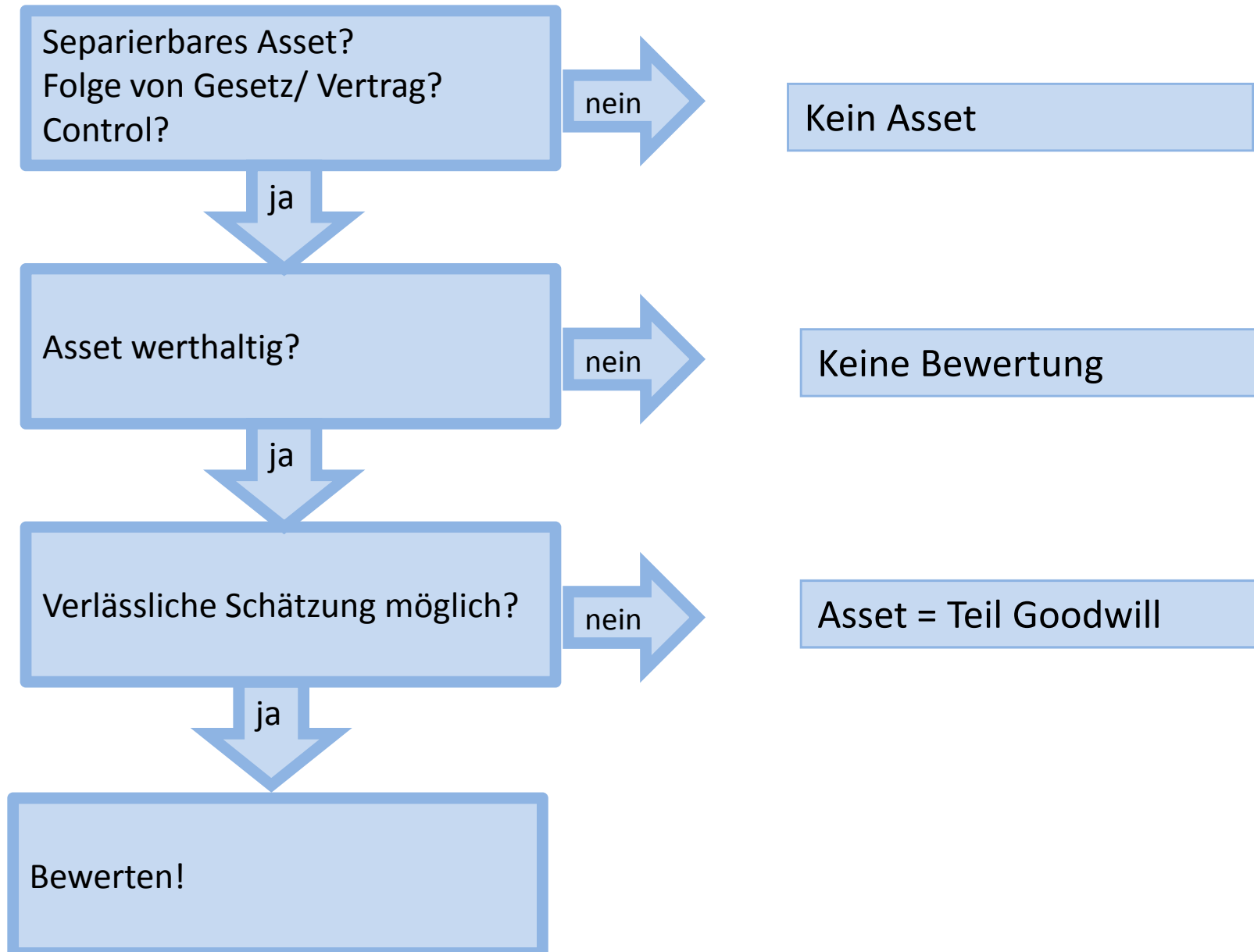
4. Unser Beratungsunternehmen installiert eine Website

- Nein, für Mantel erhält man wenig IAS 38.69 (a)
- Nein, wie Unterhalt, mit Ausgaben werden nur die ursprünglich erwarteten Leistungen sicher gestellt.
- Geheimnis mit 7 Siegeln: Verfügungsmacht fehlt. Gewinn bei Konventionalstrafe erfassen.
- Nein, falls nur zu Werbezwecken wie hier (Identifizierbarkeit und Verfügungsmacht fehlen), Ja, falls Verkaufsvehikel, SIC 32: www.hotel.de

Ersterfassung und Bewertung

- **Voraussetzungen für die Bilanzierung**, IAS 38.51-38.62
 - **Wahrscheinlich**, dass der künftige Nutzen aus dem Aktivum der Organisation zufließen wird: über 1 Jahr
 - Kosten können zuverlässig gemessen werden
 - Purchase Price Allocation nach IFRS 3:
Bedeutender Teil des Übernahmepreises wird nicht zugewiesen
- **Bewertungsbasis bei Ersterfassung at cost**, IAS 38.24
 - inkonsistent: Bewertungs-Mismatch:
Fair Value bei Business Combinations, ED IFRS 3
aber: Obergrenze = Gesamtkaufpreis des Business

Ersterfassung und Bewertung



■ Interne Forschungs- und Entwicklungskosten

- ausnahmslos der ER belastet
 - da die Produkte-Entwicklung zu unsicher sei
- Kosten können zuverlässig gemessen werden

■ Erworbene Forschungs- und Entwicklungskosten sowie Softwareausgaben aktiviert, falls Kriterien erfüllt

- Ab Nutzung: Abschreibung zwischen 5 bis 10 Jahren

Erfassung intern generierter Intangibles IAS 38.51 bis 38.62

- Interner Goodwill ≠ identifizierbare Ressource
≠ Bilanz
- Übrige intern generierte Aktiven
 - Nur in Entwicklungsphase (**nicht in Forschungsphase**)
 - Ausnahmen:
Selbst geschaffene Markennamen, Drucktitel, Verlagsrechte, Kundenlisten sowie ihrem Wesen nach ähnliche Sachverhalte dürfen nicht als immaterielle Vermögenswerte angesetzt werden. IAS 38.63
 - Bei einer Akquisition sind auch diese Immateriellen grundsätzlich zu erfassen

Erfassung intern generierter Intangibles IAS 38.51 bis 38.62

Voraussetzungen für Aktivierungszwang IAS 38.57

- Produktentwicklung muss **technisch machbar** sein
- Absicht, Entwicklung zu beenden und zu nutzen
- Nützlichkeit des Intangibles im Markt oder intern ist zu **beweisen** („can be demonstrated“)
- Existenz der **technischen und finanziellen Ressourcen** zur Fertigstellung des Intangibles, zu dessen Nutzung und Verkauf
- **Aufwand** für die Erstellung muss **zuverlässig** dem Intangible zugeordnet werden können

IAS 38 Intangible Assets

in Kraft seit 31. März 2004

Zielsetzung, Bereich und Definition

Ersterfassung und Bewertung

Folgebewertung

Nutzungsdauer (beschränkt/unbestimmt)

Offenlegungen

Fälle / Zusammenfassung

Folgebewertung: Option

- **Unterhalt** = Aufwand, IAS 38.68
 - Ausnahme: Spätere Ausgaben erfüllen die Aktivierungskriterien
 - Unzulässig: Nachträgliche Aktivierung, IAS 38.71
1. **Cost Model** mit allfälliger Abschreibung bzw. allfälligem **Impairment Loss: IAS 36**
- oder
2. **Revaluation Model** mit Fair Value Bewertung
 - Neubewertung mit „notwendiger“ Regelmässigkeit
 - Nur zulässig bei aktivem Markt IAS 38.81
 - Aufwertung über Neubewertungsreserve IAS 38.85f.
 - Abwertung über ER, falls Neubewertungsreserve = 0

IAS 38 Intangible Assets

in Kraft seit 31. März 2004

Zielsetzung, Bereich und Definition

Ersterfassung und Bewertung

Folgebewertung

Nutzungsdauer (beschränkt
/ **unbestimmt**)

Offenlegungen

Fälle / Zusammenfassung

Nutzungsdauer = useful life

bestimmt

- Computer, andere Sachgüter
- Patente, Lizenzen
- Verboten: Aus Vorsichtsgründen kurze Lebensdauer annehmen
- Erfolgswirksame, meist lineare Abschreibung („no pattern“)
- In der Regel: kein Restwert
- **Impairment nur bei Indikator**
- Bei Abschluss: Prüfung der Nutzungsdauer

unbestimmt ≠ unendlich

- **Keine Abschreibung**
- Impairment-only, jährlicher Test = obligatorisch IAS 36
- Bei Abschluss: Prüfung, ob finite
- Akquirierter Goodwill
- Akquirierte Marken, Kundenlisten

Nutzungsdauer: indefinite

Nestlé 2007, S. 20

- Bei zeitlich unbegrenzt nutzbaren Werten ist kein Ende des wirtschaftlichen Nutzens absehbar, weil sie aus Verträgen oder anderen Rechten hervorgehen, die **mit unbedeutenden Kosten erneuert** werden können und **von kontinuierlichem Marketing begleitet** werden. Sie werden **nicht abgeschrieben**, aber **jährlich** – bei einem Hinweis auf Wertbeeinträchtigung **häufiger** – auf **Wertbeeinträchtigung** überprüft.
- Zu diesen zeitlich unbegrenzt nutzbaren Werten zählen hauptsächlich bestimmte **Marken, Markenrechte und geistige Besitzrechte**.
- Die Klassifizierung als zeitlich unbegrenzte immaterielle Werte wird jährlich überprüft.

Faktoren, die useful life beeinflussen

IAS 38.90

- Kann das Asset auch von anderem Team gemanaged werden?
- Übliche Produkte-Zykluslänge
- Verschleissursachen
- Stabilität der Branche, zu der das Asset gehört
- Notwendiger Unterhalt
- Rechtliche Einschränkungen, Periode der Verfügungsmacht
- Abhängigkeit des useful life von anderen Assets

No amortisation is charged on over **95% of brand** intangibles, as the Group believes that the value of these brands is maintained indefinitely. The **factors** that result in the durability of brands capitalised is that there are

- no material legal, regulatory, contractual, competitive, economic or other factors that limit the useful life of these intangibles. Furthermore:
- The Group is a brands business and expects to acquire, **hold and support brands for an indefinite** period.
- The Group supports these brands through **spending on consumer marketing** across the business
- The brands capitalised are expected to be in longstanding and **profitable market** sectors
- The likelihood that market based factors could truncate (kürzen) a brand's life is relatively remote because of the
 - size, diversification and market share of the brands in question.

IAS 38 Intangible Assets

in Kraft seit 31. März 2004

Zielsetzung, Bereich und Definition

Ersterfassung und Bewertung

Folgebewertung

Nutzungsdauer (beschränkt/unbestimmt)

Offenlegungen

Fälle / Zusammenfassung

Useful Life erworbener Immaterieller

Kudelski, Report IFRS 2007, S. 12

linear	Nutzungsjahre
▪ Kern-Entwicklungstechnologien	5 - 10
▪ Kundenlisten	10
▪ Marken	5

SWX 2007: Aktivierung selbsterstellte Immaterielle, S. 53, IFRS

- Selbsterstellte Software wird, falls Ansatzkriterien von IAS 38 erfüllt, zu Herstellkosten aktiviert
- Nutzungsdauer 5 Jahre
- Die Herstellkosten enthalten
 - direkt zurechenbare Personal- und Arbeitsplatzkosten (auch externe Berater)
 - inkl. Zuteilung indirekter Kosten
- Allg. Verwaltungsaufwand und Zinsaufwand: Nein
- Aktivierung nur während der Entwicklungsphase

Aktivierung Projekte, Implenia 2007

Report S. 15, IFSR

- Kosten, die im Rahmen **von IT Entwicklungsprojekten**, werden als immaterielle Vermögenswerte **aktiviert**,
 - wenn es als **wahrscheinlich** betrachtet wird, dass das Projekt kommerziell **erfolgreich** sein wird ,
 - **technisch durchführbar** ist und
 - die **Kosten verlässlich** ermittelbar.
- Entwicklungskosten, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden als Aufwand erfasst, wenn sie anfallen.
- Die **Aktivierung** erfolgt **höchstens** zum Betrag der abdiskontierten zukünftigen, aus der Nutzung erzielten Erträge.
- Die aktivierten Entwicklungskosten werden linear über eine geschätzte Nutzungsdauer von 3 bis 6 Jahren amortisiert.
- Entwicklungskosten, die zuvor als Aufwand erfasst wurden, werden später nicht als Vermögenswerte aktiviert.

Spiegel Cadbury 2007 ohne Goodwill, S. 102

was ist
auffällig?

	Brand intangibles £m	Franchise intangibles and customer relationships £m	Total acquisition intangibles £m	Software £m
Cost				
At 1 January 2006	3,216	–	3,216	194
Exchange differences	(345)	(24)	(369)	(3)
Recognised on acquisition of subsidiaries	20	424	444	–
Additions	9	–	9	12
Transfers from assets in course of construction	–	–	–	27
At 31 December 2006	2,900	400	3,300	230
Exchange differences	33	(5)	28	5
Recognised on acquisition of subsidiaries	115	11	126	–
Additions	–	–	–	30
Disposals	–	(8)	(8)	–
Transfers to assets held for sale	–	–	–	(1)
At 31 December 2007	3,048	398	3,446	264
Amortisation				
At 1 January 2006	(16)	–	(16)	(45)
Exchange differences	–	–	–	3
Charge for the year	(6)	(17)	(23)	(33)
At 31 December 2006	(22)	(17)	(39)	(75)
Exchange differences	–	–	–	(2)
Charge for the year	(8)	(21)	(29)	(38)
At 31 December 2007	(30)	(38)	(68)	(115)
Carrying amount				
At 31 December 2006	2,878	383	3,261	155
At 31 December 2007	3,018	360	3,378	149

kein Total
keine
Impairments
bei fast 7
Mia. £

Faktoren, useful life, SWX,

Rundschreiben 6, 1.11.06, No 41

Wird die **Nutzungsdauer** eines immateriellen Vermögenswerts als **unbestimmt** eingeschätzt so müssen die wesentlichen **Faktoren**, welche diese Einschätzung begründen, nach IAS 38p122 im Anhang **nachvollziehbar beschrieben** werden.

Cadbury, internally generated

Report 2007, S.90

Brands

- The main economic and competitive assets of the Group are its brands, including the “Cadbury” and “Schweppes” brands, which
- **are not on the balance sheet** as these are **internally generated.**

Lebensdauer IAS 38.118ff.

- Für jede Klasse von Intangibles
 - Unbestimmte Lebensdauer?
 - Summe der Buchwerte
 - Begründung für indefinite useful life

 - Bestimmte Lebensdauer?
 - Wie lange?
 - Nutzungsdauer?
 - Abschreibungsdauer und –methode?

Offenlegungen IAS 38.118ff.

- Brutto-Anlagespiegel inkl. Impairment Loss und – Reversal für abgelaufenes Jahr (Cadbury vorn)
- Verpfändete Intangibles
- Gesamtaufwand für R&D in ER
- Einzelheiten zu Revaluation Method IAS 38.124
 - Wert at cost (Schattenrechnung!)
 - Annahmen für Schätzungen Fair Values
- Kaufverpflichtungen für Immaterielle IAS 38.122(e)

IAS 38 Intangible Assets

in Kraft seit 31. März 2004

Zielsetzung, Bereich und Definition

Ersterfassung und Bewertung

Folgebewertung

Nutzungsdauer (beschränkt/unbestimmt)

Offenlegungen

Fälle / Zusammenfassung

Schätzungsänderung: Fall 4

- Ein Konzern hat ein Copyright mit einer Restlaufzeit von 40 Jahren erworben. Eine Marktanalyse ergibt, dass dieser immaterielle Wert nur noch für 15 Jahre Cash Flows generieren kann. Wie wird dieses Aktivum behandelt?
 - Abschreibung über eine Restnutzungsdauer von **15** Jahren
 - Vermutlich degressiv gemäss „systematic basis“ „reflect the pattern of expected economic benefits“ IAS 38.97

Revaluation Methode, Fall 5

Eine erworbene Kundenliste wird als mit nicht-bestimmbarer Nutzungsdauer taxiert.

Sie wird mit der Revaluation-Methode behandelt.

- Carrying Amount List 110
- Neubewertungsreserve 12
- Der erzielbare Wert wird bei Abschluss auf 75 geschätzt, weil ehemalige Mitarbeiter Kunden abgeworben und wir keine Kontrolle mehr über diese Kunden haben.

Verbuchen Sie bei Abschluss das Nötige.

12 Neubewertungsreserve/Kundenliste

23 Impairmentverlust Kundenliste/Kundenliste

35

Lindt, 2007, Fall 6, S. 44

- 16.5 Mio. CHF Immaterielle = 0.67% der Aktiven
- Nur eine Kategorie: Software & Beratung
- Hält sich Lindt wohl an die Aktivierungspflicht von IAS 38?
- Falls ja, nennen Sie möglich Ursachen

Ausserordentlich gering, trotz Power-Marke, Ursachen

1. meist organisches Wachstum: intern generierte Marken ≠ aktivierbar
2. bis 2003 FER: Goodwill-Verrechnung bei Akquisitionen: Lindt gemacht bezüglich Ghirardelli und Caffarel
3. bei intern generierten Werten unter IFRS: Vorsicht möglich, da Aktivierungsbedingungen sehr streng sind
Intern generierte Marken sind nicht aktivierbar (IAS 38.63).

Lindt könnte vermutlich bedeutend mehr Immaterielle aktivieren und so das Eigenkapital steigern

Zusammenfassung von IAS 38

- Die Immateriellen Aktiven sind äusserst schwierig zu bewerten, obwohl sie immer bedeutsamer werden!
- Weitreichende Offenlegungen über Annahmen helfen mässig, auch wenn es alarmieren kann, wenn die angenommene Wachstumsrate weit über der branchen-üblichen liegt und der Diskontsatz unter dem Marktzins
- Nachträglich Betrug bei der Bewertung nachzuweisen, ist kaum möglich: In der Bewertung liegt Fantasie!
- Mehr Aufwand für Schätzungen, mehr Judgment

**Es bleibt der Fatalismus:
Trau, schau wem (Management, VR, Auditors)**